

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	05.11.2018

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Lothar Müller/Linke aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 02.07.2018 betreffend Arbeiten im Bereich des geplanten RheinEnergieSportparks AN/1070/2018

Text der Anfrage:

Die Bezirksvertretung Lindenthal möchte seitens der Verwaltung darüber informiert werden, welche Arbeiten derzeit im Bereich des geplanten RheinEnergieSportparks, zwischen der Gleueler Straße und dem Parkplatz am Franz Kremer Stadion sowie zwischen Decksteiner Weiher und Militärringstraße, auch "Gleueler Wiese" genannt, stattfinden.

Die Erweiterung des RheinEnergieSportparks ist ein umstrittenes Vorhaben; um die nötige Transparenz zu schaffen ist es wichtig, die Bürger und Bürgerinnen sowie die Bezirksvertretung über jegliche Arbeiten und Aktivitäten dort zu informieren.

Stellungnahme der Verwaltung:

Bei den auf dem Foto dargestellten Aktivitäten im Bereich der Waldwiese handelte es sich lediglich um weitere Vermessungsarbeiten für die ergänzende Höhenaufnahme des Geländes sowie die Ausführung von Bodenuntersuchungen zur Ermittlung der Versickerungsleistung der anstehenden Böden.

Es hat keine Bauaktivität im eigentlichen Sinne stattgefunden. Es wurden lediglich notwendige, vorbereitende Fachingenieurleistungen zur Ausgestaltung und Konkretisierung des laufenden Bebauungsplan-Verfahrens durchgeführt.

Des Weiteren ist zurzeit vorgesehen, im Rahmen der Erstellung des Bebauungsplanes auf der Waldwiese bodendenkmalpflegerische Sondierungen zur Erkundung von Bodendenkmälern durchzuführen. Ziel ist die archäologische Sachverhaltsermittlung, deren Ergebnis sich auf die geplanten Höhenfestsetzungen der geplanten Trainingsplätze auswirkt. Aus diesem Grund sind diese bodendenkmalpflegerischen Sondierungen vor der Offenlegung des Bebauungsplan-Entwurfes durchzuführen.